

Versammlung der Einwohnergemeinde Eriz

Samstag, den 02. Dezember 2017 um 13.00 Uhr im Schulhaus Biète;
bekanntgemacht in den Thuner Amtsanzeigern Nrn. 42/43 vom 26.10. und
02.11.2017 sowie im Mitteilungsblatt Nr. 140 vom November 2017

Vorsitz: Gemeindepräsident Daniel Jost
Protokoll: Gemeindeschreiberin Charlotte Küenzi
total 42 Anwesende, davon 40 Stimmberechtigte
nicht stimmberechtigt: Herr Ibach, Thuner Tagblatt und Frau Kühni

Gemeindepräsident Daniel Jost eröffnet die Versammlung und begrüsst die Anwesenden herzlich.

Als **Stimmzähler** wird gewählt: Christian Aeschlimann und Bernhard Eicher

Traktanden:

1. **Jahresrückblick des Gemeinderates**
2. **Genehmigung von Reglementsänderung**
 - a) **1.12.007 Anpassung Gemeindeordnung**
 - b) **1.12.102 Anpassung Kurtaxenreglement**
 - c) **1.12.122 Anpassung Abwassertarif**
3. **09.111 Budget 2018;**
Genehmigung Budget, Festsetzung der Steueranlagen und der Liegenschaftssteuer
4. **01.0281 Wahlen**
 - a) **Gemeinderat**
 - 4.1 **Wahl eines Gemeinderates infolge Demission von Roland Tschanz**
 - 4.2 **Wiederwahlen;**
 - a) **Gemeindepräsident Daniel Jost**
 - b) **Gemeinderat Markus Eicher**
 - b) **Schulkommission;**
Wahl von einem Schulkommissionsmitglied infolge Demission von Markus Rügsegger
 - c) **Rechnungsprüfungsorgan, Finances Publiques AG, Bowil**
5. **Orientierung Gemeinderat**
6. **Verschiedenes**

Es wird keine Verschiebung der Traktanden verlangt.

Vor der Behandlung der Geschäfte gedenkt die Versammlung der im letzten Jahr von Dezember 2016 – November 2017 Verstorbenen:

13.01.2017 Fritz Winzenried
05.08.2017 Hans Ulrich Häfliger

V e r h a n d l u n g e n :

1
01.0441. Mitteilungen an Bürger
Jahresrückblick des Gemeinderates

Die Ratsmitglieder geben über die Geschäfte, die sie in ihren Ressorts im laufenden Jahr beschäftigt haben, einen ausführlichen Überblick.

2
01.0012.011. Gemeindeordnung und Organisationsverordnung
a) Anpassung Gemeindeordnung

Infolge Fusion der Feuerwehr Eriz mit der Feuerwehr Schwarzenegg braucht es die Kommission für öffentliche Sicherheit nicht mehr. Die Gemeindeordnung ist anzupassen. Die Kofös ist zu streichen. Gleichzeitig soll auch die Ausgabenkompetenz des Gemeinderates von Fr. 40'000.– auf Fr. 60'000.– erhöht werden. Weiter sind Anpassungen mit anderen Begriffen im Rechnungswesen vorzunehmen, z.B. anstelle von Voranschlag neu Budget.

Das Amt für Gemeinden und Raumordnung hat die Anpassungen geprüft. Sie sind rechtmässig und genehmigungsfähig.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Änderung der Gemeindeordnung zu genehmigen.

Diskussion

Wird nicht benutzt.

Abstimmung

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag des Gemeinderates einstimmig.

2
01.0012.102. Kurtaxenreglement
b) Anpassung Kurtaxenreglement

Der Grosse Rat hat in der Septembersession die Änderung des Tourismusentwicklungsgesetzes verabschiedet. Dieses sieht Änderungen beim Bezug der Beherbergungsabgabe vor. Einerseits soll der Bezug

grundsätzlich vor Ort geschehen. Andererseits soll die Möglichkeit geschaffen werden, die Abgabe direkt durch Anbieter wie airbnb einzuziehen zu lassen. Die Änderung wurde einstimmig angenommen. Die Volkswirtschaftsdirektion geht davon aus, dass kein Referendum ergriffen wird und somit die Änderung auf die Sommersaison 2018 in Kraft tritt.

Damit die Kurtaxe und die Beherbergungsabgabe auch weiterhin bezogen werden kann, muss das Reglement in Art. 2 angepasst werden.

Organisation:

Art. 2 ¹ Der Verein Eriztal Tourismus vollzieht dieses Reglement. ~~er bezieht die Kurtaxe und entscheidet über ihre Verwendung.~~

² ~~Er steht unter der Aufsicht des Gemeinderats und legt jährlich Rechenschaft ab.~~ Der Gemeinderat kann durch Verordnung den Vollzug ganz oder teilweise einer weiteren Tourismusorganisation übertragen.

³ Die Tourismusorganisation bezieht die Kurtaxe und entscheidet über ihre Verwendung.

⁴ Sie steht unter Aufsicht des Gemeinderates und legt jährlich Rechenschaft ab.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Änderung des Kurtaxenreglements zu genehmigen.

Diskussion

Wird nicht benutzt.

Abstimmung

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag des Gemeinderates einstimmig.

2

01.0012.122. Abwasserreglement c) Anpassung Abwassertarif

Im Art. 2 des Abwassertarifs sind die wiederkehrenden Gebühren aufgeführt. Unter Absatz 1 ist die Grundgebühr festgehalten. Diese betrug bisher Fr. 150.-. Infolge der schlechten finanziellen Lage im Bereich Abwasser soll die Grundgebühr um Fr. 100.- auf Fr. 250.- erhöht werden. Damit kann das Defizit in diesem Bereich um rund Fr. 17'000.- reduziert werden. In den letzten Jahren mussten in der Abwasserentsorgung hohe Aufwandüberschüsse abgedeckt werden. Dadurch reduzierte sich auch das Konto Rechnungsausgleich. Mit der Erhöhung kann nur ein kleiner Teil der Ausgaben gedeckt werden. Es hilft trotzdem etwas. Weitere Erhöhungen müssen in naher Zukunft vorgenommen werden.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Änderung des Abwassertarifs zu genehmigen.

Diskussion

Wird nicht benutzt.

Abstimmung

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag des Gemeinderates einstimmig.

3 09.0111. Voranschläge/Budget, Nachkredite Genehmigung Budget 2018, Festsetzung der Steueranlage, der Hundetaxe und der Feuerwehrsteuer

Gemeindekassierin Charlotte Küenzi kommentiert anhand von Folien und mündlichen Ergänzungen das Budget 2018. Sie gibt ebenfalls einen kurzen Ausblick auf den Finanzplan bis ins Jahr 2022 bekannt.

Das Budget 2018 sieht im Gesamtergebnis einen hohen Aufwandüberschuss.

Erfolgsrechnung	Budget 2018	Budget 2017	Rechnung 2016
Betrieblicher Aufwand	2'052'625.00	2'559'905.00	2'000'953.09
Personalaufwand	399'755.00	367'730.00	370'175.95
Sach- und übriger Betriebsaufwand	477'830.00	1'046'555.00	487'890.94
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	17'530.00	14'120.00	2'701.00
Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	86'400.00	86'400.00	122'511.05
Transferaufwand	1'071'110.00	1'045'100.00	1'017'674.15
Durchlaufende Beiträge			
Betrieblicher Ertrag	1'871'585.00	2'346'610.00	2'018'885.24
Fiskalertrag	682'700.00	666'300.00	736'699.24
Regalien und Konzessionen	30'000.00	33'000.00	29'612.00
Entgelte	257'380.00	240'780.00	315'724.45
Verschiedene Erträge			
Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen			
Transferertrag	901'505.00	1'406'530.00	936'849.55
Durchlaufende Beiträge			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-181'040.00	-213'295.00	17'932.15
Finanzaufwand	51'380.00	68'510.00	61'032.41
Finanzertrag	125'070.00	128'170.00	132'434.70
Ergebnis aus Finanzierung	73'690.00	59'660.00	71'402.29
Operatives Ergebnis	-107'350.00	-153'635.00	89'334.44
Ausserordentlicher Aufwand	25'405.00	25'405.00	81'955.45
Ausserordentlicher Ertrag		16'000.00	27'433.87
Ausserordentliches Ergebnis	-25'405.00	-9'405.00	-54'521.58
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-132'755.00	-163'040.00	34'812.86

Der hohe Aufwandüberschuss kann wie folgt begründet werden:

- Höhere Lohnkosten in der Verwaltung infolge Anstellung einer Person mit 40 Stellenprozent
- Höhere Kosten im Bildungswesen
- Mehr Ausgaben in der Sozialen Sicherheit
- Sanierungsarbeiten beim Magazin Losenegg, Vorplatz mit Fr. 10'000.-.

Im baulichen Unterhalt sind folgende ausserordentliche Kosten enthalten:

- Unterhalt Schulhaus, Ersatz Ablaufrohr Kindergarten und Fussleisten im Saal.
- Unterhalt Magazin Losenegg, Vorplatz
- Wasser, Ersatz Wasserleitung Bühl 20 m Fr. 7'700.-.
- Kanalisation, ARA Moos umleiten Fr. 15'000.-, Wassereintritte eliminieren im Gebiet Moos/Neumatt Fr. 15'000.-

Es wird festgehalten, dass der Finanzausgleich für die Beiträge an die neue Aufgabenteilung des Kantons, die Sozialhilfe, Ergänzungsleistung und die Lehrerbessoldungen aufgebraucht werden. Der andere Aufwand der Gemeinde muss mit den Steuern gedeckt werden.

Steuerertrag

Gegenüber dem Vorjahr erwarten wir eine Erhöhung von Fr. 13'000.- bei den Einkommenssteuern. Ebenfalls erwarten wir rund Fr. 5'000.- mehr Vermögenssteuern der NP. Bei den Liegenschaftssteuern rechnen wir Einnahmen von Fr. 85'000.00.

Bei den Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser prognostizieren wir einen Aufwandüberschuss. Die Gebühren sind zu tief um die Ausgaben decken zu können. Die Eigenkapitalreserve ist in den letzten Jahren geschrumpft. Im Moment geht es noch die Defizite zu decken. Mittelfristig wird diese aufgebraucht sein. Im nächsten Jahr müssen neue Finanzierungsmodelle erarbeitet werden um das Wasser und speziell die Kanalisation finanzieren zu können.

Als steuerfinanzierte Investition wird die Sanierung der Schiessstände in der Neumatt vorgesehen. Die Nettokosten belaufen sich auf Fr. 80'300.-.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, das Budget 2018 wie folgt zu genehmigen:

Es sind folgende Steueranlagen festzusetzen:

Steueranlage:	1.85 Einheiten
Liegenschaftsteuer:	1.5 ‰ des amtlichen Wertes
Hundetaxe:	Fr. 40.– je Hund
Feuerwehrsteuer:	23 ‰ der einfachen Steuer, min. Fr. 100.– max. Fr. 450.–

Genehmigung des Budgets 2018 bestehend aus:

	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	2'129'410.00	1'996'655.00
Aufwand-/Ertragsüberschuss		132'755.00
Allgemeiner Haushalt	1'840'420.00	1'772'845.00
Aufwand-/Ertragsüberschuss		67'575.00
SF Wasserversorgung	120'330.00	95'460.00
Aufwand-/Ertragsüberschuss		24'870.00
SF Abwasserentsorgung	139'060.00	98'600.00
Aufwand-/Ertragsüberschuss		40'460.00
SF Abfall	29'600.00	29'750.00
Aufwand-/Ertragsüberschuss	150.00	

Diskussion

Michael Oesch findet, dass der Gemeinderat sparen und auch entsprechende Lösungen finden muss, die günstiger sind. Er müsse wirtschaftlicher denken. Gemeindepräsident Daniel Jost hält fest, dass gerade im Bereich der Verwaltung eine langjährige Unterbesetzung vorhanden ist.

Werner Oesch möchte wissen wie viel an die Sozialhilfe bezahlt wird. Der Beitrag an den Lastenausgleich Sozialhilfe betrifft den ganzen Kanton. Sämtliche Aufwendungen im Bereich Sozialhilfe werden in einem Topf gesammelt. 50 % übernimmt der Kanton und 50 % werden unter den Gemeinden nach Einwohner (mittlere Wohnbevölkerung) aufgeteilt.

Martin Berger findet, dass die Wassergebühren unbedingt erhöht werden

müssen, speziell für die Bezüger der Nachbargemeinden. Wer nur bezieht, wenn nötig, müsse auch mehr aufwenden.

Abstimmung

Die Gemeindeversammlung genehmigt das Budget 2018 gemäss Antrag des Gemeinderates mehrheitlich.

4

**01.0281. Gemeinde, Abstimmungen und Wahlen
a) Gemeinderat**

Infolge Demission von Roland Tschanz muss ein Gemeinderat gewählt werden. Der Präsident bedankt sich bei Roland Tschanz für sein grosses Engagement während den letzten acht Jahren. Er wünscht ihm in Zukunft alles Gute.

Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung folgende Person zu wählen:

Peter Lüscher, Bühl 33b

Es werden keine weiteren Vorschläge unterbreitet. Somit gilt Peter Lüscher als gewählt.

4

**01.0281. Gemeinde, Abstimmungen und Wahlen
1.2 Wiederwahlen**

a) Gemeindepräsident

Daniel Jost stellt sich für eine weitere Amtsdauer zur Wiederwahl.

Es werden keine weiteren Vorschläge unterbreitet. Somit ist Daniel Jost für eine weitere Amtsdauer wiedergewählt.

b) Gemeinderat

Markus Eicher stellt sich für eine weitere Amtsdauer zur Wiederwahl.

Es werden keine weiteren Vorschläge unterbreitet. Somit gilt Markus Eicher als gewählt.

4

**01.0281. Gemeinde, Abstimmungen und Wahlen
b) Schulkommission**

Markus Rüegegger hat als Mitglied der Schulkommission per Ende Jahr 2017 demissioniert. Der Präsident dankt Markus für seinen Einsatz als Mitglied der Schulkommission. Er wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung folgenden Vorschlag:

Bernhard Eicher, Moos 276

Es werden keine weiteren Vorschläge unterbreitet. Somit gilt Bernhard Eicher als Mitglied der Schulkommission gewählt.

4
01.0281. Gemeinde, Abstimmungen und Wahlen
c) Rechnungsprüfungsorgan

Das Rechnungsprüfungsorgan Finances Publiques AG, Bowil stellt sich zur Wiederwahl.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Finances Publiques AG, Bowil als Rechnungsprüfungsorgan wiederzuwählen.

Es werden keine weiteren Vorschläge unterbreitet. Somit gilt die Finances Publiques AG, Bowil als gewählt.

5
01.0300. Gemeindeversammlung
Orientierung Gemeinderat

Christichindlimärit Steffisburg; der Gemeindepräsident gibt bekannt, dass die STI an diesem Tag ab 12.00 nur bis zur Kirche fährt. Danach ist die ganze Strasse gesperrt.

Wohnung Gemeindehaus; weiter weist er darauf hin, dass im Gemeindehaus auf den 1. Februar eine Wohnung frei wird.

6
01.0300. Gemeindeversammlung
Verschiedenes

700 Jahre Eriz; Christian Aeschlimann erhält dazu das Wort.

Am 24. Juli 1320 verkauft der Junker Walther an der Matten dem Conrad von Tiefenthal, Bürger zu Thun, den achten Theil seiner Einkünfte von den Falken und Habichten in den Wäldern im Erarze (Eriz).“ Dies geht aus einer im Staatsarchiv aufbewahrten und mit Siegeln versehenen Urkunde hervor und ist gleichzeitig die erste bekannte Erwähnung unseres Gemeindepensens.

Dieses Jubiläum gibt Anlass für die Herausgabe einer Jubiläumsschrift. Ich habe mich nach einer entsprechenden Anfrage des Gemeinderates bereit erklärt, eine solche Broschüre zu verfassen. Meine erste Aufgabe bestand darin, die Kosten und die Finanzierung abzuklären. Es muss mit einem Aufwand von 30'000 Franken gerechnet werden. Erfreulicherweise liessen sich Geldgeber finden, die zusammen rund 20'000 Franken für die Auflage von 1'000 Exemplaren bereitstellen. Der grösste Anteil stammt aus dem Kulturfonds der Gemeinde Eriz, der durch die jährlichen Beiträge des Thuner Amtsanzeigers gespiesen wird. Die regionale Druckerei Gerber Druck AG in Steffisburg besorgt die Gestaltung und den Druck.

Ich habe ein Inhaltsverzeichnis erstellt und bin nun daran, die nötigen Informationen zusammen zu tragen, Unterlagen zu besorgen und in den verschiedenen Archiven nachzuforschen. Dann werde ich im Verlaufe des

nächsten Winters mit dem Schreiben beginnen und hoffentlich im übernächsten abschliessen können. Das Buch wird gut 100 Seiten umfassen und soll mit vielen Fotos illustriert werden. Die Veröffentlichung ist im Sommer 2020 geplant.

Nun meine Bitte:

Ich bin dankbar für spezielle und schöne Fotos aus unserer Gemeinde. Es darf sich dabei um schwarz-weiss Aufnahmen aus früherer Zeit (insbesondere Weiler und Gebäude mit öffentlichem Charakter) und um neuere Farbfotos von schönen Landschaften, etc. handeln. Alte Postkarten sind heute schon einige bei der Gemeinde vorhanden und dann wird mir auch Vreni Eicher, Moos, aushelfen. Zu den Fotos gibt die Druckerei folgenden Wunsch ab: Möglichst Aufnahmen mit Digitalkamera, Handys eher ungeeignet.

Das Buch wir 25 Franken kosten und voraussichtlich den nachstehen-den Titel tragen (alle Haushaltungen mit Wohnsitz in der Gemeinde Eriz erhalten 1 Exemplar gratis gegen Gutschein):

700 Jahre ERIZ, östlichste Gemeinde im Zulgtal
Bindeglied zwischen Emmental und Berner Oberland
*Jubiläumsschrift mit Hintergrundinformationen über die „Leiden und Freuden“
der Gemeinde Eriz und vieler ähnlicher Rand- und Berggemeinden*

Res Wanzenried erwartet vom Gemeinderat, dass er sich über die Festivitäten Gedanken machen soll. Er muss einen Vorschlag unterbreiten. Daniel Jost entgegnet, dass der Gemeinderat sich Gedanken gemacht hat. Es aber schwierig sei, da die Ideen verschiedener Personen weit auseinander gehen. Er macht auch gerade darauf aufmerksam, dass sich die interessierten Personen melden sollen, um in einem OK mitzuarbeiten. Michael Oesch findet, dass ein grosses Fest organisiert werden sollte auch mit Personen ausserhalb der Gemeinde.

Frieda Kropf möchte wissen wie das Original Wappen der Gemeinde wirklich aussieht. Auf dem Mitteilungsblatt habe die Tanne vier Wurzeln. Sie habe aber auch schon solche gesehen mit drei und sechs Wurzeln. Dies muss zuerst nachgeschaut werden.

Nachdem das Wort nicht weiter verlangt wird, schliesst Daniel Jost die Versammlung mit den besten Wünschen um 15.00 Uhr.

FÜR DAS PROTOKOLL

Der Vorsitzende: Die Protokollführerin:

Daniel Jost Charlotte Küenzi

Protokollgenehmigung

Vorstehendes Protokoll lag gestützt auf Art. 62 der Gemeindeordnung vom 7.12. bis am 21.12.2017 bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Während der Auflage sind beim Gemeinderat keine Einsprachen eingegangen.

Das Protokoll wird durch den Gemeinderat an der Sitzung vom 17.01.2018 ohne Ergänzungen genehmigt.

DER GEMEINDERAT ERIZ

Der Vorsitzende: Die Protokollführerin:

Daniel Jost

Charlotte Kuenzi